

3. Bollendung und Befestigung der Reformation im albertinischen und dann im gesammten Sachsen, durch Herzog und Kurfürst Moriz. — Die jüngere That stellt in den Vordergrund. Moriz und Carl V.

Am 21. März 1521 — also in den eilig beschleunigten Tagen der Reichsversammlung zu Worms — wurde Moriz seinem Vater Heinrich zu Freiberg geboren. Er wird stets eine der schmerzlichsten Aufgaben für den Historiker sein, weil sich in wenigen historischen Personen so viel Licht und Schatten, so Ähnliches und so Verschiedenes vereinigt findet; weil jetzt kaum noch zu unterscheiden ist, was eigene Anlagen, was Angebildetes, was Glück und Plan, was der Umstände Gunst oder Ungunst in ihm und für ihn gethan haben. Wie man ihn betrachtet, er steht seltsam, einzig in seiner Dynastie und unter seinen Zeitgenossen da. Keiner der vorhergegangenen wie der nachfolgenden Fürsten des weltlichen Hauses hat in so hoher Jugend, unter so magenschigen Aussichten, in so kurzer Reihe der Jahre so vieles nicht bloß für sich und sein Land, sondern auch für das ganze Deutschland Entscheldende durchgeführt. Nach menschlicher Berechnung würden ihm nach seines Vaters Tode bloß dessen zwei ausgesetzte Ämter und selbst diese vielleicht noch mit einem oder zwei Brüdern gemeinsam zugefallen sein. Da stirbt ihm erstlich sein jüngerer Bruder Severin (im Indictat 1533), dann sterben Georgs beide Söhne, beide verwaist und beide kinderlos; Georgs Testament bleibt ungültig und unvollzogen, Heinrich wird Haupt der albertinischen Linie, und schon nach zwei Jahren wird es Moriz im 20. Jahre seines Lebens und bleibt es durch Verträge mit seinem Bruder August. Noch sechs Jahren stürzt er seinen Vetter, den Kurfürsten Johann Friedrich, gewünnt dessen Kurwürde und einen großen Theil von dessen Ländern und bildet so einen Staat zusammen, der unbestritten den nächsten Rang und die erste Stelle nach dem habsburgischen Kaiserthume in Deutschland einnahm. Der 31jährige Kurfürst, dessen Länder kaum der kleinste Provinz von Karls in zwei Erbtheilen sich ausdehnenden Reichem an Umfang gleichkommen, wagt es gegen seinen Kaiser für verlässige und politische Freiheit im rechten